



# D U G G I N G E R D O R F B L A T T

36. Ausgabe – 31. August 2006

## Aktuelle Informationen

### Strassenfest Einweihung Kirchstrasse / Oberdorf

Die Bauarbeiten am Herzen von Duggingen - der Kirchstrasse und dem Oberdorf - stehen kurz vor dem Abschluss. Gegen Ende Monat September 2006 werden die Bäume und ein neuer Dorfbrunnen gesetzt. Zur Einweihung des Brunnens und der neu gestalteten Strasse laden die Dorfvereine und der Gemeinderat am Samstag, 30. September 2006 zu einem Strassenfest ein. Details dazu finden Sie auf dem Flugblatt, das diesem Dorfblatt beigelegt ist.

Dorfvereine und Gemeinderat freuen sich, möglichst viele Einwohnerinnen und Einwohner, wie auch Gäste am Strassenfest begrüessen zu dürfen.

Damit das Strassenfest logistisch und verkehrstechnisch einwandfrei und gefahrlos für Besucherinnen und Besucher durchgeführt werden kann, wird der Bereich Kirchstrasse und Oberdorf bis Pfarreizentrum an diesem Tag ab 10:00 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Ausweichrouten über Angenstein und Bergmatten werden an diesem Tag wieder für den Verkehr geöffnet.

Wollen auch Sie einen Marktstand betreiben? Dann rufen Sie bitte umgehend Herrn Franz Saladin unter Telefonnummer 061 270 60 76 an. Wir würden uns freuen, wenn die lokale Bevölkerung an diesem Anlass mitarbeiten würde.

### Erfolg bei den politischen Bemühungen des Gemeinderats

Am 23. August 2006 konnte in der Basellandschaftlichen Zeitung und tags darauf in der Basler Zeitung Positives für das Laufental entnommen werden. Das Bezirksgericht bleibt in Laufen und der Anschluss von Duggingen an die H18 beim Schloss Angenstein bleibt offen.

Vor ziemlich genau einem Jahr hatten wir uns – in Zusammenhang mit der Schliessung der Zweigstelle Laufen der Steuerverwaltung – beim Regierungsrat gemeldet und angefragt, ob denn noch viele kantonale Einrichtungen im Laufental wegfallen müssten. Die Regierungsrätliche Antwort ging an alle Gemeinderäte und Landräte des Laufentals sowie an die Medien, verursachte entsprechenden Wirbel und liess Widerstand gegen die Schliessung des Bezirksgerichtes aufkommen. Dieser brachte nun den gewünschten Erfolg; das Bezirksgericht bleibt in Laufen.

Im September 2005 sowie im Mai dieses Jahres reagierten wir ebenso energisch, als wiederholt die Schliessung des Anschlusses von Duggingen an die H18 beim Schloss Angenstein thematisiert wurde. Auch diese Anstrengungen wurden nun belohnt, denn der Anschluss bleibt offen.

Von diesen Erfolgen ermutigt wird sich der Gemeinderat auch in Zukunft gleichfalls ausserhalb des Gemeinderayons für das Wohlergehen unserer Einwohnerinnen und Einwohner einsetzen.

## Editorial

Mehr Kamele müsste es geben! Wie stoisch und offensichtlich wenig beeindruckt sie Tiefs, aber auch Hochs über sich ergehen lassen. Neues und Fremdes bringt sie nicht aus der Ruhe. Alles scheint ihnen gleichgültig zu sein. Ohne Widerwillen tun sie ihr Tagwerk, nehmen Hitze, Kälte, Hunger, Durst, Arbeit und Ruhe mit gleicher Gelassenheit, gleichmütig hin. Qualitäten, von denen andere Wesen nur träumen.

Menschen denen oftmals Gelassenheit fehlt, gebrauchen 'Kamel' als Schimpfwort, als Metapher für 'Dummheit'. Verleihen dem Wort „gleichgültig“ einen negativen Anstrich, indem sie es mit Interesselosigkeit gleich setzen. Werten die Gleichmütigkeit ab, da sie sie für Charakterlosigkeit hinstellen!

Doch gerade Gelassenheit, Gleichmut und Gleichgültigkeit sind die Eigenschaften, welche den wertvollen Charakterzug der Kamele auszeichnen. Anstelle des Worts „Kamel“ als Schimpfwort zu missbrauchen, sollte es uns die Augen öffnen und dazu verleiten, Dinge immer wieder mit dem sanften Blick der Kamele zu betrachten. Vielleicht würde es uns gelingen, durch diese Gelassenheit dem Leben mit „gleicher Gültigkeit“ und „gleich mutig“ zu begegnen.

Tja, vielleicht liegt es aber ja auch daran, dass die Kamele es etwas leichter haben, in der weiten, Wüste gelassen, gleichgültig und gleichmütig zu bleiben. Werden sie doch nicht bei jedem Abliegen auf öffentlichem Grund mit einer Parkbusse bedacht, beim Trinken aus öffentlichen Brunnen mit Mengenkottingentierung bedroht. Kamel-Dung-Entsorgungs-Formulare ausfüllend und der Doppelhockerbesteuerung unterliegend - würde vielleicht sogar den stoischen Kamelen die Gelassenheit abhanden kommen....

*Barbara Schnider, Gemeinderätin*

## Aus dem Gemeinderat

### Sanierung Reservoir Herrenburg

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 22. August 2006 beschlossen, den Baumeister-Auftrag für die Sanierung Reservoir Herrenburg der Firma Müller Bau AG, Zwingen zu vergeben. Die Arbeitskommission unter der Leitung von Gemeinderat Franz Saladin und René Fässler aus der TK Wasser sind derzeit damit beschäftigt, die diversen Vorarbeiten zu koordinieren. Der Baubeginn für die Sanierung soll schnellstmöglich in Angriff genommen werden.

### Ersatz Geländer Bahnhofstrasse, Ausbau Fusswegverbindung

Noch bevor der Winter Einzug in Duggingen erhält, soll das alte Geländer an der Bahnhofstrasse auf der ganzen Länge durch ein neues Geländer ersetzt werden. Dies hat der Gemeinderat anlässlich seiner Sitzung vom 22. August 2006 beschlossen. Des weiteren strebt der Gemeinderat die Sanierung und den Ausbau der Fusswegverbindung zwischen Gehrenweg und Bahnhof an. Dazu soll im Budget 2007 ein namhafter Betrag eingestellt werden. Ziel dieses Ausbaus soll es sein, dass vor allem im Winter die Fussgänger ungefährdet zum Bahnhof gelangen können. Der Ausbau des „Gehrenwegli“ soll sanft erfolgen, aber künftig eine maschinelle Reinigung und Räumung erlauben.

### Errichtung Gastwirtschaft AGIP-Tankstelle

Bereits am 8. August 2006 hat der Gemeinderat seine Zustimmung zur Errichtung einer Gastwirtschaft in der neuen AGIP-Tankstelle, gleich neben der neuen Waschanlage an der Liebmattdstrasse, gegeben. Die AGIP-Tankstelle wird neben der Gastwirtschaft auch über einen Shop verfügen. Weitere Einzelheiten sind dem Gemeinderat derzeit noch nicht bekannt.

### Beitritt als Partner zu Baselland Tourismus

Am 8. August 2006 wurde im Gemeinderat beschlossen, dass die Einwohnergemeinde als Partner der Institution Baselland Tourismus beitrifft. Die Kooperation mit Baselland Tourismus ermöglicht es der Gemeinde, die diversen Angebote und Aktivitäten von Vereinen und der Gemeinde auf der Webseite von Baselland Tourismus mit Spiegelung zu Schweiz Tourismus zu publizieren. Ausserdem kann die Gemeinde Beiträge in die Tourismuszeitung einstellen und vergünstigte PR-Berichte veranlassen. Zudem kann die Projektberatung von Baselland Tourismus in Anspruch genommen werden. Trotz dieses Beitritts wird Duggingen natürlich nicht zu einem Tourismusziel werden. Dies ist auch gar nicht im Sinne des Gemeinderats. Durch die erweiterten publizistischen Möglichkeiten kann aber der Name „Duggingen“ und die vielen interessanten Möglichkeiten in unserem Dorf durch eine breitere Bevölkerungsschicht wahrgenommen werden.

### Unterstützung einer Krabbelgruppe in Duggingen

Unter der Initiative der Einwohnerin Monika Bloch soll in Duggingen eine Krabbelgruppe für Babys ab drei Monaten bis zum Kleinkind von drei Jahren aufgebaut werden. Hierzu hat der Gemeinderat die entsprechende Lokalität zur Verfügung gestellt und zugleich einen kleinen Beitrag an Krabbeldecken gesprochen. Die Krabbelgruppe wird gratis angeboten, weshalb der Gemeinderat auch auf eine allfällige Benützungsgeld für die Räumlichkeiten verzichtet. Interessenten können sich telefonisch bei Monika Bloch unter der Telefonnummer 061 751 25 80 melden.

## Amtliche Mitteilungen

### Erwahrung der Wahl eines Mitglieds des Wahlbüros und Widerruf des Wahlgangs

Der Gemeinderat Duggingen hat am 22. August 2006 Herrn Daniel Walliser als Mitglied für das Wahlbüro Duggingen in stiller Wahl gewählt. Am 28. August 2006 hat die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission Duggingen die Wahl von Herrn Walliser erwahrt.

Somit wird der angesetzte Umengang vom 24. September 2006 für die Ersatzwahl eines Mitglieds des Wahlbüros Duggingen widerrufen.

## Aus der Bürgergemeinde

### Verschiebung der Bürgergemeindeversammlung

Die Bürgergemeindeversammlung vom Montag, 13. November 2006 findet nicht statt. Stattdessen wird die Bürgergemeindeversammlung eine Woche später am Montag, 20. November 2006 stattfinden. Wir bitten Sie, die Verschiebung zur Kenntnis zu nehmen und in Ihrer Agenda oder ihrem Kalender zu notieren.

## Aus den Vereinen

### 50 Jahre Jodlerklub „mis Dörfli“

Im 2008 feiert der Jodlerklub sein 50-jähriges Bestehen. Aus diesem Grunde will sich der Klub auf das Jubiläum hin verstärken. Der Jodlerklub sucht dringend Sänger, die Freude am Singen, am Volkstümlichen und an der Kameradschaft haben. Es gibt viele Leute, die sich am Jodelgesang erfreuen, doch werden Sie angesprochen, selbst mit zu wirken, lautet die Antwort meistens „Ich kann nicht Jodeln“. Dies ist normal, zumal die wenigsten der Aktiven jodeln können. Für die Jodelstimmen hat es speziell geschulte Jodlerinnen und Jodler. Der Jodlerklub braucht aber Sänger im 1. und 2. Tenor, sowie im 1. und 2. Bass.

Die Mitglieder und Aktiven des Jodlerklubs „mis Dörfli“ würden sich sehr freuen, wenn der eine oder andere zu einer Probe vorbeischauchen würde. Geben Sie sich einen Ruck und seien Sie dabei am 50. jährigen Jubiläum. Die Probe findet jeweils am Dienstag im alten Schulhaus ab 20.00 Uhr statt.

### Tagesbetreuung Laufental sucht liebe Tagesfamilien

Die Tagesbetreuung Laufental sucht für ein 2 ½-jähriges Geschwisterpaar eine liebe Tagesfamilie. Die Betreuungszeiten sind von Montag bis Freitag von 07.00 - 13.00 Uhr. Weiter wird für einen Primarschüler nochmals eine liebe Tagesfamilie gesucht. Diese Betreuungszeiten sind von Montag bis Freitag von 12.00 - 17.00 Uhr festgelegt. Wenn Sie sich dafür interessieren, melden Sie sich bitte bei der Tagesbetreuung Laufental unter Telefon 061 761 77 44.

## Aus dem Gewerbe

### InterGGA mit top Angeboten

Die InterGGA AG ist die Muttergesellschaft über das Dugginger Kabelnetz, welches sich aber nach wie vor im Besitz der Einwohnergemeinde befindet. Die Firma verhandelt mit Anbietern von TV und Radioprogrammen und schaltet diese im Netz des GGA-Verbundes auf. Das Dugginger Kabelnetz gehört zu den modernen Netzen im Baselbiet. Neben den herkömmlichen Medien wie Radio und TV wird über das Netz auch das Internet und seit Ende 2005 auch die Telefonie angeboten. Die zwei letztgenannten Dienstleistungs-Angebote werden von der Firma Improware AG in Pratteln zur Verfügung gestellt.

Wollen auch Sie von der multimedialen Freiheit profitieren und den Speicher Ihres Fernsehers schier zum platzen bringen oder mit rasender Geschwindigkeit über den Datenhighway des Internets surfen oder gar Gratisgespräche mit anderen Telefonkonsumenten des Verbundes führen. Dann zögern Sie nicht und lassen Sie sich den GGA-Anschluss aufschalten. Dies geschieht natürlich nicht gratis und die Anschlussgebühr von 2'750 Franken für die Leitung und die Dose erscheint sehr hoch. Doch aufgepasst! Das Telefonangebot breitet sich immer mehr aus und für eine monatliche Grundgebühr bezahlen Sie lediglich 12 Franken. Dazu kommen sehr moderate Gebührensätze für Gespräche auf das Festnetz Schweiz, wie auch auf die Mobilnetze der Anbieter Swisscom, Sunrise und Orange/Tele2. Die Gesprächsgebühren auf Mobilnetze bewegen sich zwischen 40 und 54 Rappen pro Minute am Tag und 30 bis 44 Rappen pro Minute in der Nacht und am Abend.

Zudem liegen die Gesprächstaxen auf das Festnetz Schweiz bei lediglich 6 Rappen pro Minute am Tag und 2.8 Rappen am Abend und in der Nacht. Sie sparen also auch hier bares Geld. Ihre bestehende Festnetznummer können Sie zudem auf das GGA-Netz mitnehmen. Abgerundet wird das Angebot durch die traumhaften Internetverbindungen, welche bereits ab 9.90 Franken pro Monat erhältlich sind.

Beispielsweise erhalten Sie das Abo Standard mit Geschwindigkeiten von 2000 Kbit downstream und 250 Kbit upstream für lediglich 25 Franken und können bis zu 4000 MB Daten aus dem Internet holen. Zusammen mit der Telefongrundgebühr bezahlen Sie also nur 37 Franken pro Monat. Ein vergleichbares Angebot erhalten Sie bei Swisscom zum Beispiel nur für 74 Franken pro Monat (Analoger Festnetzanschluss und ADSL-2000). Sie können also satte 37 Franken im Monat sparen oder auf Jahr gerechnet 444 Franken. Mit der zusätzlichen Einsparung bei den Telefongebühren ist Ihre Investition in fünf bis sechs Jahren voll amortisiert. Unterlagen zum Breitbandangebot und das Antragsformular für den Anschluss an das Kabelnetz erhalten Sie in der Gemeindeverwaltung Duggingen. Wir beraten Sie gerne.

# JORDI<sup>AG</sup>

Hifi • TV • Video  
**Verkauf und  
 Reparaturen**  
 Kirchgasse 4  
 4153 Reinach  
 Telefon 061 - 711 75 30

## Terminkalender

9. September 2006

**Feuerwehrhauptübung ab 13.30 Uhr  
beim Feuerwehrmagazin**

9. und 10. September 2006

**Jodlerklub „mis Dörfli“ Bärghilbi  
Oberäsch**

11. September 2006

**Brennbares Sperrgut ab 07.00 Uhr**

12. September 2006

**Alteisenabfuhr ab 07.00 Uhr**

14. September 2006

**Vorboutrag des Laufentals**

17. September 2006

**Ökumenischer Gottesdienst ab 10.00 Uhr  
Dorfkirche mit Jodlerklub „mis Dörfli“**

19. September 2006

**Altpapiersammlung**

22. September 2006

**Gschwelthi-Chöpf Mitgliederversammlung  
Sujetsitzung**

23. September 2006

**Waldbegehung mit Bürgern/-innen und  
Einwohnern/-innen**

24. September 2006

**Wahlen und Abstimmungen  
10.00-12.00 Uhr Stimm- und Wahllokal**

25. September 2006

**Häckseldienst**

30. September – 7. Oktober 2006

**Pfarrei-Kinderlager**

## Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe vom 28. September 2006 ist der 22. September. Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen. Inserate gegen Gebühr möglich.

Kontakt: [redaktion@duggingen.ch](mailto:redaktion@duggingen.ch)

## Wahlen vom 24. September 2006

**Margaritha Morgenstern stellt sich zur Wahl in den Dienst der  
Sozialhilfebehörde - Botschaft**

Liebe Wähler, liebe Wählerinnen

Seit zwei Jahren wohne ich mit meiner Familie in der schönen Gemeinde Duggingen. Meine 7-jährige Tochter geht hier zur Schule, mein 2 ½-jähriger Sohn in die Spielgruppe. Zuvor wohnten wir in St. Gallen. Dort wurde ich zur Kinderkrankenschwester ausgebildet und arbeitete anschliessend sieben Jahre im Spital, wo ich mich schon sehr für soziale Bedürfnisse interessierte und einsetzte.



Danach fand ich meine Herausforderung im sozialpädagogischen Bereich und wechselte als Gruppenleiterin in die Sprachheilschule St. Gallen. Die Betreuung hörgeschädigter Kinder erforderte die Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrern, Pädagogen und Therapeuten.

Dieses dort erworbene Wissen und meine Erfahrung möchte ich gerne ins Team der Sozialhilfe einfließen lassen und Neues dazulernen.

Mit ihrer Unterstützung wäre diese Aufgabe für mich eine grosse Herausforderung!

*Margaritha Morgenstern*

## Aus dem Gewerbe



**Dienstleistung Dorfladen – auch am Sonntag für Sie da!**

Warum in die Weite fahren, wenn der Dorfladen so nahe liegt? Gehören auch Sie zu den Personen, welche am Sonntag die Brötli, die Patisserie oder die Torte auswärts holen. Das müssen Sie nicht unbedingt. Der Dorfladen bietet Ihnen gegen Vorbestellung das gesamte Sortiment der Firma Kübler AG, Grellingen an.

Schauen Sie doch ganz einfach am Samstag oder auch früher im Dorfladen vorbei und bestellen Sie ihr Zmorge, Dessert oder Brotzeit vor. Am Sonntag können Sie dann gemütlich über die neu erstellte Strasse flanieren und von 09.00 bis 11.00 Uhr die Bestellung im Dorfladen abholen. Für weitere Fragen steht Ihnen das Team des Dorfladen Duggingen während den normalen Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 08.00 – 11.30 Uhr und 15.00 – 18.30 Uhr, Mittwoch Nachmittag geschlossen sowie am Samstag von 08.00 bis 12.00 Uhr, zur Verfügung

BEIM  
DREISPITZ  
JETZT  
1 WOCHEN GRATIS  
TRAINIEREN!

**NEU**  
**body move**  
fitness aerobic wellness  
JOIN YOUR FITNESS FAMILY.....

QUALITÄT ANERKANT & SFCV MITGLIED

**Der Dreispitz ist nun mit der S-Bahn Linie S3  
bequem und schnell erreichbar.....aus DUGGINGEN  
in 12 Minuten im Fitness Center BODY MOVE!!**

**kompetent • familiär • persönlich**

**Leimgrubenweg 9 (Dreispitz) 4053 Basel tel. 061 331 30 31  
www.body-move.ch EMAIL info@body-move.ch**